

### „Einen Newsletter vom Bestatter?“

Sehr geehrte Damen und Herren,

Um es vorwegzunehmen: Wir verschicken keine Werbung per EMail. Diese wäre sicherlich unangebracht und pietätlos. Aber als Bestatter und Mitarbeiter im Bestattungsunternehmen haben wir tagtäglich mit dem Tod und damit mit dem Leben zu tun. Wir erleben traurige und hoffnungsvolle Umstände genau so wie Überraschendes und Nachdenkliches, manchmal auch Kurioses, immer aber Emotionales.

Wenn wir im Team zusammen frühstücken, gibt es sehr viel zu erzählen aus diesem so im Abseits der öffentlichen Wahrnehmung stehendem Beruf. Jeder Mitarbeiter macht sich seine eigenen Gedanken zu den Alltagssituationen, mit denen er in einem Bestattungsunternehmen konfrontiert wird. Seine eigenen Gedanken zum Sterben, Tod und Leben.

So entstand die Idee, jedem Mitarbeiter in unserem Unternehmen die Möglichkeit zu geben diese Gedanken mit Angehörigen, Freunden und weiteren mit uns verbundenen Menschen in einem Newsletter zu teilen. Die Auswahl der Themen und des Inhaltes erfolgen komplett eigenständig.

Wir beabsichtigen, diesen Newsletter nur an interessierte Personen zu versenden. Sollten Sie sich also durch unsere Mail nicht erhalten wollen, teilen Sie uns dies bitte unverzüglich mit. Wir werden Sie dann aus dem Verteiler löschen.

Auf der anderen Seite können Sie unseren Newsletter auch gerne weiter empfehlen, dafür haben wir auf unserer Webseite ein Anmeldetool eingerichtet. Ebenso besteht die Möglichkeit bisherige Newsletter in unserem Archiv einzusehen.



Herzlichst ihr *Olaf Ortmann*



## Gedenkportal – Virtuell trauern

Kennen Sie schon unser Gedenkportal?

Trauer braucht Raum – deswegen haben wir uns entschlossen unseren Angehörigen ein Trauerportal zu bieten, welches für jeden Trauernden zu jeder Tages und Nachtzeit erreichbar ist.

*Es werden andere Tage kommen, Nächte, Zeiten mit mehr Licht und frischem Grün. Die Worte und Gesten der anderen erreichen Dich wieder. Du spürst neu Vertrauen in das Leben.*

Gerade in der ersten Trauerphase ist es Trauernden kaum möglich sich intensiv auf die Beileidsbekundungen der sozialen Umgebung einzulassen. Worte prallen ab oder werden verdrängt, weil man selbst noch kaum den Verlust eines lieben Menschen akzeptieren kann. Der Unglaube hilft anfangs die erste Trauerphase durchzustehen, doch der Halt und der liebevolle Zuspruch der Gesellschaft sind ganz wichtig, um wieder zurück ins Leben zu finden.



**Ihre  
Ellen  
Seefried**

***Trauerbegleiterin***

Genau deswegen haben wir uns entschlossen ein Gedenkportal zu errichten, welches Trauernden und Mitbetroffenen die Möglichkeit gibt, sich auszudrücken. Sie können eine Gedenkkerze für die Verstorbenen entzünden, aber auch individuell kondolieren. Sie können Ihre Erlebnisse und Erinnerungen niederschreiben, tröstende Worte für die Ewigkeit festhalten.

Auf unserer Internetseite unter dem Punkt Aktuelles finden Sie unsere veröffentlichten Traueranzeigen.

Durch einen Klick auf die Anzeigen gelangen Sie ganz einfach zu den Gedenkkerzen und Kondolenzen.

Beerdigungsinstitut

Johannes  
**V O S S**

Ihre Nummer zu allen Aufgekommenen Fragen:

**Tel. 0208 – 60 38 00**

Impressum und Abmeldung bitte [hier](#) klicken.  
Newsletter Redaktion & Design:  
Stephan Baxmann - Öffentlichkeitsarbeit